

Berufliche Eingliederung von langzeitarbeitslosen Personen

Für Sozialdienste



Wir unterstützen Sozialdienste bei der beruflichen und sozialen Eingliederung von langzeitarbeitslosen Personen durch strukturierte Begleitung, Stabilisierung und professionelle Fallführung.

Ziel ist eine nachhaltige Integration, abgestimmt auf die individuelle Lebenssituation der betroffenen Personen.

1. INDIVIDUELLE BEGLEITUNG & STABILISIERUNG

- Ganzheitliche Erfassung der persönlichen, sozialen und beruflichen Situation
 - Stabilisierung bei komplexen Lebenslagen (Mehrfachbelastungen, Langzeitarbeitslosigkeit)
 - Klärung von Ressourcen, Einschränkungen und realistischen Perspektiven
 - Förderung von Selbststruktur, Verbindlichkeit und Eigenverantwortung
 - Schrittweise Vorbereitung auf berufliche Eingliederung
- Stabilität schaffen als Voraussetzung für Integration.

2. BERUFLICHE EINGLIEDERUNG

- Individuelle Standortbestimmung und Zielklärung
- Entwicklung realistischer beruflicher Perspektiven
- Unterstützung bei Bewerbungen und Arbeitsmarktvorbereitung
- Begleitung bei Integrationsmassnahmen und Arbeitstrainings
- Enge Zusammenarbeit mit Sozialdiensten, Arbeitgebern und weiteren Stellen

Integration mit Augenmass, angepasst an Belastbarkeit und Lebensrealität.

3. CASE MANAGEMENT & SYSTEMKOORDINATION

- Eigenständige Koordination aller beteiligten Stellen:
 - Sozialdienst
 - RAV / AMI
 - IV (falls relevant)
 - Krankenkassen / Krankentaggeld
 - Therapeutische Behandler
 - Klare Strukturierung der Massnahmen
 - Vermeidung von Doppelspurigkeiten
 - Zentrale Ansprechperson für alle Beteiligten
- Entlastung der Sozialdienste durch klare Fallführung.

Berufliche Eingliederung von langzeitarbeitslosen Personen

Für Sozialdienste



4. FÜHRUNG VON BEISTANDSCHAFTEN

- Führung von Beistandschaften im Rahmen des gesetzlichen Auftrags
- Unterstützung in administrativen, finanziellen und organisatorischen Belangen
- Begleitung bei Entscheidungsprozessen
- Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen und Fachstellen
- Regelmässige Berichterstattung und transparente Dokumentation

Verlässliche und verantwortungsvolle Wahrnehmung des Beistandsauftrags.

5. MONITORING & BERICHTERSTATTUNG

- Laufende Dokumentation aller Schritte und Massnahmen
- Regelmässige, strukturierte Rückmeldungen an den Sozialdienst
- Früherkennung von Risiken und Anpassung der Massnahmen
- Klare Entscheidungsgrundlagen für weitere Schritte

Berufliche Eingliederung von langzeitarbeitslosen Personen

Für Sozialdienste



MEHRWERT FÜR SOZIALDIENSTE

- Entlastung der Fachpersonen durch externe Fallführung
- Strukturierte Begleitung bei komplexen Fällen
- Nachhaltige statt kurzfristige Lösungen
- Klare Prozesse und transparente Berichterstattung
- Realistische Integrationsschritte im Tempo der Klient:innen

ZIELGRUPPE

- Langzeitarbeitslose Personen
- Personen mit mehrfachen Belastungen
- Klient:innen mit Bedarf an Stabilisierung und Struktur
- Personen im Rahmen von Beistandschaften



**„Berufliche Eingliederung beginnt dort, wo Stabilität, Struktur und realistische Perspektiven
gemeinsam aufgebaut werden.“**